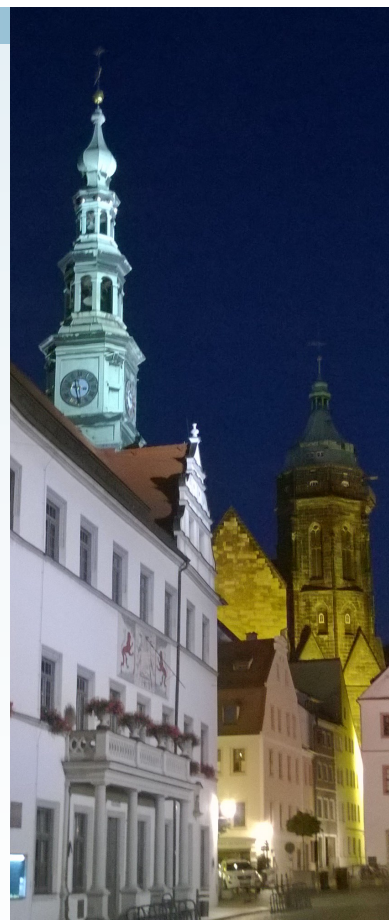




LIEBE LESER

Vor Ihnen liegt die erste Ausgabe unseres „Blitzlicht“ für 2017 und wir beginnen das Jahr mit einer kleinen Rückschau auf die Weihnachtszeit im letzten Jahr. Viel Spaß beim Lesen wünscht

Ihr Team von „Krea(k)tiv Pirna“



IN DIESEM HEFT

Weihnachten 2016.....	2-3
Theatergruppe Wirbelwind.....	4
Winterferienangebot 2017.....	4-5
Termine und Impressum	6

THEMEN IN DIESER AUSGABE

- Weihnachten 2016
- Winterferienangebot 2017
- Termine



Weihnachten 2016

Auch in diesem Jahr lud die Festung Königstein wieder zum Historisch Romantischen Weihnachtsmarkt an den Adventswochenenden ein. Zur Weihnachtszeit lässt sich der alte eigentliche Zweck der Bärenlochkasematte nur erahnen. Viele Händler boten hier nach alten überlieferten Rezepten Schokolade an, man konnte handgefertigten Silberschmuck bestaunen oder originelle Seifen und Plauener Spitze erwerben. Die vielen hell erleuchteten Herrenhuther Adventssterne wiesen den vielen tausend Gästen den Weg. Und wenn sie dann die kleine Treppe im Gewölbe emporstiegen, dann waren sie bei uns in der lauschigen Märchengrotte angekommen. Besonderer Beliebtheit erfreute sich einmal mehr für die Allerkleinsten unser Räucherhäuschen mit der Weihnachtsmanngeschichte und natürlich die sehr lebhaft gespielten Märchen.



„Ein ganz großes Geheimnis“

wurde am 02.12.2016 für die Kleinsten der Kindertagesstätte „Haus Sonnenschein“ gelüftet. Warum basteln, bauen die Großen des L-Hortes der Einrichtung am Gerätehäuschen? Was hat es mit den vielen Tannenzweigen auf sich und warum steht da plötzlich eine Feuerschale im Garten? Fragen über Fragen, die keiner von den Großen beantworten wollte. Huch war das aufregend, spannend und geheimnisvoll zugleich. Das Projekt stand unter dem Titel „Zu Besuch beim Weihnachtsmann“ und war eine Kooperationsarbeit mit dem L- Hort der Einrichtung des Lebenshilfe e.V. auf dem Sonnenstein. Die kleinsten Hortkinder kauften die Zutaten für den Knüppelteig ein, die älteren Schüler bereiteten alles vor und schlüpfen in die Rollen bekannter Märchenfiguren. Alle Kinder waren selbst so begeistert von der Aktion, dass sie es am liebsten laut hinaus posaunt hätten. Aber das, das ging ja nun mal nicht. Wo bleibt denn da das Geheimnis. Es war einfach nur toll. Dann kam der Veranstaltungstag. Die Kleinen machten sich auf den Weg, den Weihnachtsmann zu suchen und sie fanden ihn auch. Alles plapperte durcheinander. Jedenfalls so lange, bis man vor dem Weihnachtsmann stand und ihm seinen Wunschzettel geben konnte. Da wurde der ein oder andere dann doch sichtlich leiser. Aber unser Weihnachtsmann ist ja ein ganz Netter und konnte sich das Schmunzeln nicht verkneifen. War ja unter dem Bart ohnehin nicht zu erkennen.

„Weihnachtsmann am Heiligen Abend“

Unsere Gesellschaft zeigt sich oft von seiner doch recht nüchternen und auch von seiner harten Seite. Daher finde ich es umso wichtiger den Kindern so lange es irgend geht eine Welt zu erhalten, in der es den Weihnachtsmann gibt. Stille mit rotem Anzug, Stiefeln, Bart, Glocke und der Rute muss er aussehen und trotz seiner doch eher strengen Stimme ein gütiger Alter sein. Geben Sie es zu- auch wir Großen legen plötzlich ein ganz anderes Gebaren an den Tag wenn der Weihnachtsmann bspw. bei der Betriebsfeier vorbeischaut. Wir erinnern uns zurück an die Feste unsere Kindheit und was uns damals lieb und teuer war. Heilig Abend 2016 machte sich unser Weihnachtsmann auf den Weg zu den Kindern und war ein gern gesehener lieber Gast. Und weil ihm das selbst so viel Spaß gemacht hat, wird er 2017 wieder unterwegs sein. Soll er auch bei Ihnen vorbeikommen? Melden Sie sich bitte.



Theatergruppe „Wirbelwind“



Im November 2016 startete unsere neue kleine Theatergruppe „Wirbelwind“ mit 12 Kindern im Alter von 6 bis 11 Jahren. Ein kleines Stück im Improvisationstheater zur Weihnachtszeit sollte es werden. Dabei sollten zunächst der Spaß am Spiel im Vordergrund stehen und es musste auf Bekanntes zurückgegriffen werden. Was liegt also näher, als der Märchenwelt einen Besuch abzustatten und eines der Geschichten aus hier herauszugreifen. Mit dem gestiefelten Kater begann das Spiel. Den munteren Gesellen kannten die Kinder sowohl aus den Projekttagen an der Schule als auch aus unserer Veranstaltung „Märchenhaftes Pirna“. Am Vorstellungstag konnte der Raum die vielen Zuschauer kaum fassen. Dann wurde viel gelacht und gespielt. Ja, auch die Zuschauer müssen mitspielen und zwar alle und das taten die auch mit sichtlichem Vergnügen. Nun beginnt unser zweites kleines Stück aus dem Musiktheater. Es wird zur Faschingsparty aufgeführt. Die Frage ist nur, wie sollen wir die vielen Neuzugänge unterbringen? Für die neue Produktion erlebt unsere Gruppe einen rasanten Ansturm an Neuzugängen. 25—hätten Sie's gedacht? (el)

Winterferien 2017

Fachbereich Bildkunst

wöhnliches stört die winterliche Idylle.

Zu Besuch bei Pieter Bruegel

Unser Weg führt uns dieses Mal zu den alten Meistern. Pieter Bruegel war einer der bekanntesten Maler seiner Zeit. Er schuf eindrucksvolle Gemälde wie dieses hier: Es ist Winter Ein eisiger Wind weht von vorn. Zwischen zugefrorenen Teichen führt der Weg zu einem kleinen Dorf. Von fern hört man gelegentliches Lachen und freudige Kinderstimmen. Doch etwas Unge-

Neben der spannenden kindgerechten Bildbetrachtung arbeiten wir mit Pinsel und Farbe und lassen so unsere ganz eigene Winterlandschaft entstehen. Denn:

„Du kannst mehr als du denkst.“

Fachbereichsübergreifend Darstellendes Spiel und Tanz

„Im Wachsfigurenkabinett“

Im echten Wachsfigurenkabinett stehen sehr bekannte Personen aus Musik, Politik, Film usw. Doch es geht auch anders. Die kindliche Phantasie ist da sehr erfindungsreich. Und mithilfe unserer Verkleidungskiste dürfte das nicht sehr schwer fallen. Diese turbulente und sehr spaßige Veranstaltung ist geeignet ab der Klassenstufe 1.



Fachbereichsübergreifend Kreatives Schreiben und Bildkunst

„Der Erzählsack“

Um es gleich einmal vorneweg zu nehmen: hier wird nicht geschrieben wohl aber eine Geschichte ausgedacht. Und wer hilft uns dabei? Ein kleiner dicker Erzählsack. Mehr wird noch nicht verraten.



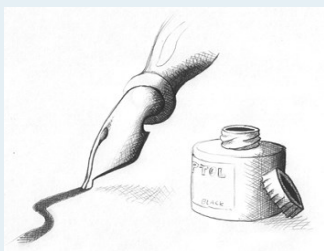
Unser Service für große Gruppen: bei den Angeboten mit einer maximalen Teilnehmerzahl von 15 Kindern kann die Veranstaltung durchaus auch 2x am Tag stattfinden.

(Bsp.: 9.00 Uhr+ 11.00 Uhr oder
10.00 Uhr+ 13.00 Uhr)

Bei Redaktionsschluss waren die Winterferien bereits ausgebucht

Was sonst noch so passiert

Das neue Jahr hat gerade mal begonnen und schon stehen die ersten großen Termine und Anfragen im Kalender.



Termine

13.-24.02.17 Winterferiengestaltung für Horte

07.-12.04.17 Projekt „Musiktheater“ Heidenau

30.04.17 Geisterhaftes zur Walpurgisnacht auf der Festung

26.06.-04.08.17 Sommerferiengestaltung für Horte

09.07.17 wird es auf der Festung ganz märchenhaft

25.-29.09.17 Projekt in Ehrenberg

02.-13.10.17 Herbstferiengestaltung für Horte

Adventswochenenden sind wir wieder von 11.00 bis 18.00 Uhr in unserer Märchengrotte auf der Festung zu finden



Krea(k)tiv Pirna

Elke Leupold
Kreativitätspädagogin/
Theaterpädagogin/ Fachberaterin
für den Kompetenznachweis Kultur/
Staatlich anerkannte Erzieherin
Klosterstraße 6
01796 Pirna

Telefon: 0162—343 308 8
E-Mail: info@kreativ-pirna.de
Netz: www.kreativ-pirna.de

Blitzlicht—Ausgabe 01/ 2017 lfd Nr.:01
Redaktionsschluss: 15.01.2017
Verantwortlich für den Inhalt dieser Publikation:
Elke Leupold (el), David Schwindl (ds)
Layout: David Schwindl
Erscheinungsturnus: 2 monatlich (6 Ausgaben / Jahr)



Auf den Geschmack gekommen? Das „Blitzlicht“ kann unter info@kreativ-pirna.de kostenfrei abonniert werden.

Die nächste Ausgabe erscheint 03/2017

